

**Editorial****Originalia** Torsten Liem

OMT bei der Behandlung von Infektionskrankheiten zu Beginn des 20. Jahrhunderts

**Originalia** Albrecht K. Kaiser

Wer und was wirkt im therapeutischen Wirk-Bündnis der Osteopathie?

**Originalia** René Zweedijk, Christophe Tylleman, Peter Schwind

Skoliose und Osteopathie (Teil 2)

**Medizinische Schnittpunkte** Priska Wikus, Carina Ossberger

Kleine Geburten – und wie wir sie begleiten können

**Originalia** Edward Muntinga

Schock im Uterus: das „Hotelzimmer“-Phänomen

**Originalia** Rafael Zegarra-Parodi, Jerry Draper-Rodi, Francesco Cerritelli

Erweiterung des biopsychosozialen Modells für die muskuloskeletale Praxis (Teil 1)

**Praxis** Christian Lunghi

Test der Faszienkompartimente

**International**

Johannes Mayer mit dem diesjährigen AAO Academy Award ausgezeichnet

**Bericht**

24. Symposium des Deutschen Osteopathie Kollegs

**Literatur**

- Fortgeschrittene Viszerale Osteopathie Jean-Pierre Barral
- Anatomie für Osteopathen Magga Cortis
- Biomechanik in Osteopathischer und Manueller Medizin Edgar Hinkelthein, Arndt Weitendorff
- Psychodynamische Osteopathie Christiane Kuhlmann
- Neuerscheinungen und Neuauflagen
- Lösung zum Kreuzworträtsel

**Termine****Verbände und Gesellschaften****Impressum**

In seinem Artikel zur osteopathischen Behandlung von Patienten der weltweit wütenden „Spanischen Grippe“ am Ende des Ersten Weltkrieges und späterer Epidemien stellt **Torsten Li** die Hypothesen und Ansichten über Dysfunktionsmuster und Behandlungsansätze der frühen Osteopathen vor und zeigt die praktische Durchführung. **Seite 4**

Der philosophische Beitrag von **Albrecht K. Kaiser** beschäftigt sich mit dem menschlichen Organismus als einer Ganzheit des Lebens, wobei der physische und der geistige Organismus zusammen diese Ganzheit erst bilden. Beide sind wesensbildend für den Aufbau und den Erhalt des menschlichen Leibes. Die zeitlich rassistische osteopathische Forschung sollte diesem Aspekt mehr zentralphilosophisch mit Interesse begegnen, postuliert der Autor. **Seite 10**

Der zweite Beitrag von **René Zweedijk, Christophe Tylleman** und **Peter Schwind** zum Thema Skoliose konzentriert sich auf die Behandlungsmöglichkeiten der adoleszenten idiopathischen Skoliose, wenngleich die Techniken auch bei juveniler und adulter Skoliose einsetzbar sind. **Seite 13**

Priska Wikus und **Carina Ossberger** erläutern in der Rubrik „Medizinische Schnittpunkte“, die Ätiologie und das Vorkommen von Fehlgeburten – auch kleine Geburten genannt – und beschreiben, wie diese konservativ, chirurgisch und osteopathisch behandelt, bzw. begleitet werden. **Seite 16**

Der Artikel von **Edward Muntinga** stellt das Konzept „Hotelzimmer Uterus“ vor, um behandelnden Therapeuten und werdenden Müttern aufzuzeigen, dass ein Ungeborenes schon vor seiner Geburt mit negativen und sehr prägenden Situationen konfrontiert werden kann. Das Phänomen Schockenergie wie auch die therapeutischen Ansätze zu deren Ausleitung werden kurz erläutert, insbesondere auch eventuelle Risiken bei der Behandlung in der Schwangerschaft. **Seite 22**

Religiöse und spirituelle Dimensionen werden bei der muskuloskelettalen Arbeit i.d.R. nicht beachtet. Diese grundlegende Dimensionen des Menschen in die therapeutische Beziehung integrieren, könnte die Behandlung jedoch optimieren. Religiöse und Spiritualität könnten als Faktoren im biopsychosozialen Modell etabliert werden, legt der Artikel von **Rafael Zegarra Parodi, Jerry Draper-Rodi** und **Francesco Cerritelli** dar. **Seite 28**

In diesem Beitrag von **Christian Lunghi** werden die röhrenförmigen Faszienkompartimente der pannikulären, axialen, meningealen und viszerale Faszien beschrieben und dargestellt, wie sie einzeln getestet werden können. **Seite 33**